

International City Vienna

Für die Mitarbeiter internationaler Firmen im Ausland (Expatriates) ist Wien die lebenswerteste Stadt der Welt. Beleg dafür: Die Mercer-Studie, die die Expatriates weltweit befragt und der Stadt 2019 zum zehnten Mal in Folge diese Spitzenposition bescheinigte. Auch das renommierte britische Nachrichtenmagazin "Economist" hat Wien 2019 zum zweiten Mal in Folge zur lebenswertesten Stadt der Welt gekürt. Das erklärt, warum sich internationale Organisationen und renommierte Weltkonzerne in Wien so wohl fühlen. Wien ist aber nicht nur als HeadquarterCity von globaler Bedeutung: Auch als KnowledgeCity, als CongressCity und als „DiverCity“ punktet die Stadt. Und jede dieser Funktionen ist mit auffallenden Wahrzeichen sichtbar.

So gilt etwa Wiens Donau City, wo neben namhaften Firmen auch viele UNO-Organisationen beheimatet sind, als „der“ Brennpunkt der HeadquarterCity. Die UNO hat Wien zu einem ihrer vier Amtssitze bestimmt und ist hier mit zahlreichen Organisationen vertreten. Die IAEA (Internationale Atomenergie Organisation) und die OPEC (erdölexportierende Länder) haben ihren Hauptsitz auch in der Stadt. Insgesamt beschäftigen internationale Organisationen in Wien über 6.000 Mitarbeiter¹. Mehr als 200 multinationale Konzerne nützen Wien als idealen Standort für die Betreuung von Zentral- und Osteuropa. Hochrangige österreichische Unternehmen wie die Wienerberger AG und die OMV haben ebenfalls Wien als Konzern-Hauptstandort gewählt.

Die hohe Lebensqualität und die Sicherheit der Stadt sind mit ein Grund, warum internationale Firmen und Organisationen Wien als Standort wählen. Das multinationale Flair trägt dazu bei, dass Wien weltweit von Kongressveranstaltern wie -teilnehmern hoch geschätzt wird: Mehr als 4.600 Kongresse und Firmenveranstaltungen, allein 2018 mit insgesamt 1,925 Mio. Gästenächtigungen, sprechen eine ebenso deutliche Sprache wie das Ranking der ICCA (International Congress and Convention Association). 2018 belegte Wien nach Paris den 2. Platz. Neben guter Erreichbarkeit und Top-Services für Veranstalter wartet die CongressCity Wien mit attraktiven Veranstaltungsorten wie der imperialen Hofburg, dem Austria Center Vienna und der Messe Wien auf.

Die Bedeutung der Stadt als Wissensmetropole ist für viele Veranstalter ebenfalls ein Motiv, ihren Kongress nach Wien zu vergeben. Mit einer Forschungsquote von 3,66 %² zählt Wien zu den Top-Regionen in der EU. Rund 46.000 Menschen sind im Bereich Forschung und Entwicklung beschäftigt. Die Zahl der forschenden Unternehmen in der Stadt hat sich seit 2002 um über 200 % (!) erhöht. Und mit rund 200.000 Studierenden ist Wien die größte Universitätsstadt im deutschsprachigen Raum – mit mehr Studierenden als in Berlin oder München³. Die mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist die beste Musik-Universität der Welt⁴. Seit Herbst 2019 bereichert die neue Central European University die Knowledge City Wien um einen weiteren Standort. Auch der WU Campus, das Forschungs- und Technologiezentrum Neu Marx mit dem Vienna BioCenter, der Campus der Uni Wien sowie die Siemens City liefern bedeutende Impulse in der Wissenschaft.

¹ Quelle: www.bmeia.gv.at/europa-aussenpolitik/wien-als-sitz-internationaler-organisationen/

² Quelle: Wien in Zahlen, Forschung und Entwicklung 2018

³ Quelle: Wien in Zahlen, Forschung und Entwicklung 2018

⁴ Quelle: www.topuniversities.com/university-rankings/university-subject-rankings/2019/performing-arts

Basis für die Internationalität der Stadt ist ihre Weltoffenheit – die wiederum auf der multikulturellen Zusammensetzung der Wiener Bevölkerung fußt. Ein Spaziergang über einen der Wiener Märkte wie den Naschmarkt verdeutlicht dies ebenso wie ein Blick in die traditionelle Wiener Küche. Deren Speisen stammen aus allen Ländern der ehemaligen Donaumonarchie und bieten ein schmackhaftes Zeugnis für kulturelle Vielfalt. Heute leben und arbeiten in der DiverCity Wien Menschen aus allen Teilen der Welt, rund ein Drittel der Wiener ist nicht in Österreich geboren und rund 45 %⁵ der 1,9 Mio. Einwohner haben „Migrationshintergrund“ – d.h. beide Elternteile sind im Ausland geboren, wobei Angehörige der Ersten Generation selbst im Ausland geboren wurden und Angehörige der Zweiten Generation in Österreich zur Welt gekommen sind⁶.

⁵ Quelle:

www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/bevoelkerung/bevoelkerungsstruktur/bevoelkerung_nach_migrationshintergrund/index.html

⁶ Quelle: www.wien.gv.at/statistik/bevoelkerung/bevoelkerungsstand/def-migration.html

Zahlen & Fakten „Internationales Wien“

HEADQUARTERCITY

- Wien ist seit 40 Jahren einer der vier UN-Amtssitze, beherbergt mehr als ein Dutzend UNO-Organisationen, IAEO, OPEC, OSZE (seit 1995 Sitz des Sekretariats in Wien) sowie zahlreiche weitere internationale Organisationen – mit rund 6.000 Mitarbeitern (Quelle: <https://www.bmeia.gv.at/europa-aussenpolitik/wien-als-sitz-internationaler-organisationen/>)
- Über 200 internationale Unternehmen haben ein Headquarter in Wien, dazu österreichische Unternehmen mit globaler Bedeutung (z.B. Wienerberger AG, OMV) (Quelle: Wien in Zahlen, Wien in Europa 2019)
- 2018 siedelten sich 221 internationale Betriebe in Wien an (Quelle: Wien in Zahlen 2019)
- rund 25.000 Expatriats arbeiten in Wien (Quelle: www.wirtschaftsagentur.at/international/invest-in-vienna/expat-in-wien/)
- Standorte: Donau City, Business Park Vienna, Donaukanal, Siemens City, Viertel 2

KNOWLEDGECITY

- Rund 30 % der gesamtösterreichischen Forschungsausgaben entfallen auf Wien, Forschungsquote (= Ausgaben für Forschung und Entwicklung) Wiens: 3,6 % - damit zählt die Stadt zu den Top-Regionen in der EU (Quelle: Wien in Zahlen, Forschung und Entwicklung 2018)
- Rund 46.000 Menschen arbeiten in Wien in der Forschung (Quelle: Wien in Zahlen, Forschung und Entwicklung 2018)
- 10 Universitäten, 5 Fachhochschulen und 6 Privatuniversitäten (Quelle: www.wien.gv.at/bildung/hochschulen/hochschulen.html)
- Beste Musik-Universität der Welt: Die mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien belegt zusammen mit der Juilliard School im QS-University-Ranking 2019 den ersten Platz.
- Rd. 200.000 Studierende, größte Universitätsstadt im deutschsprachigen Raum
- jährlich investiert Wien rund 110 Mio Euro in Wissenschaft & Forschung (2016: 111 Mio) (Quelle: Wien in Zahlen, Forschung und Entwicklung 2018)
- Standorte: WU Campus, Neu Marx (Vienna BioCenter), Campus Uni Wien, Siemens City

CONGRESSCITY

- 2018: Nach 8 Jahren in Folge (2005-2012) an erster Stelle im Ranking der International Congress and Convention Association (ICCA), belegte Wien 2018 den 2. Platz nach Paris
- 2018 mehr als 4.600 Kongresse und Firmenveranstaltungen mit über 1,9 Mio Gästenächtigungen (12 % am Gesamtvolumen), Wertschöpfung daraus: 1,198 Mrd. Euro; rund 21.500 Arbeitsplätze landesweit durch die Wiener Tagungswirtschaft
- Kongressgast-Ausgaben pro Kopf / Nächtigung: 541 Euro („normale“ Wien-Besucher: ca. 266 Euro)
- Standorte: Austria Center Vienna, Messe Wien, Hofburg Wien

DIVERCITY

- Rund 770.000 Menschen ausländischer Herkunft (sind entweder nicht in Österreich geboren oder haben eine ausländische Staatsbürgerschaft) leben in Wien, rund 315.000 aus EU- oder EFTA Staaten (Quelle: www.wien.gv.at/menschen/integration/daten-fakten/bevoelkerung-migration.html)
- Rund 45 % der Wiener Bevölkerung hat Migrationshintergrund (d.h. beide Elternteile wurden im Ausland geboren, wobei Angehörige der ersten Generation selbst im Ausland geboren wurden und Personen der Zweiten Generation in Österreich zur Welt gekommen sind (Statistik Austria/UNECE).
(Quelle: www.wien.gv.at/statistik/bevoelkerung/bevoelkerungsstand/def-migration.html)